

Stellungnahme

Eingebracht von: Neubauer, Gerhard

Eingebracht am: 17.09.2020

Es ist mir ein großes und wichtiges Anliegen, Ihnen mitzuteilen, dass ich schärfste Einwendungen gegen diesen Gesetzesentwurf erhebe.

Er öffnet behördlicher Willkür Tür und Tor.

Dieser Entwurf ist mit unseren demokratischen Werten ebenso wenig vereinbar wie mit den Grundsätzen unserer Verfassung.

In diesem Entwurf werden beinahe schon Zustände wie in Victoria/AUS beschrieben bzw. ermöglicht:

Ich bin zu jung, um die Vorgeschichte und die Zeit der Nazis und des 2. Weltkrieges selbst erlebt zu haben.

Viele Aussagen von damaligen Zeitzeugen lauteten, dass sie das was geschehen ist zu kritiklos gewähren lassen haben. Und dann sich nicht mehr getraut haben, etwas dagegen zu sagen oder zu unternehmen. Und wenn sie das alles vorher gewusst hätten, nicht alles geschehen lassen hätten.

Ich bin GEGEN Angsterzeugung (wir werden alle jemanden kennen, der an COVID-19 verstorben ist).

Ich bin GEGEN den Maskenzwang weil es in hunderten wissenschaftl. Studien nachgewiesen ist, dass derzeit verwendete Masken NICHT gegen Viren helfen.

Ich bin FÜR Eigenverantwortung (wenn ich krank bin, gehöre ich ins Bett und für normale hygienische Maßnahmen (Hände waschen, in ein Taschentuch niesen).

Ich bin FÜR einen POSITIVEN UMGANG mit der Situation und dafür, dass auch positive Beispiele kommuniziert werden (Schweden/Genesungen).

Es gibt so viele Statistiken darüber, dass die Sterblichkeitsrate weder in Ö noch in den meisten Staaten heuer wesentlich höher ist als im Durchschnitt der letzten 5 Jahre.

So hat das CDC in den USA festgestellt, dass von den zuerst von den Medien angegebenen über 160.000 Amerikanern nach genauer Untersuchung der Fälle tatsächlich nur ca. 6.000 an COVID-19 verstorben sind.

Es gibt IMMER andere Wege - SCHWEDEN IST DAS BESTE BEISPIEL DAFÜR!

Und eine BESSERE AUFKLÄRUNG der Bevölkerung wie z.B. (in Zahl und Prozent):

Wie viele Tests wurden heute mehr gemacht als z.B. im März 2020 und wie hat sich das Verhältnis der positiv getesteten Personen verändert?

Wie viele der positiv getesteten Personen erkrankten an COVID-19?

Wie viele müssen in ein Krankenhaus?

Wie viele davon brauchen eine intensivmedizinische Betreuung?

Gibt es Vorbeugemaßnahmen gegen COVID-19 (Vitamine, alternative Behandlungen die in anderen Ländern schon funktionieren)?

SACHLICHE AUFKLÄRUNG STATT ANGST!

ES GEHT UM:

-EINE POSITIVE ZUKUNFT VON UNS ALLEN

-MENSCHLICHKEIT

-DIE SACHLICHE ABWÄGUNG ALLER UNS ZUR VERFÜGUNG STEHENDEN
INFORMATIONEN

ICH BITTE SIE DRINGEND, meine Stellungnahme dem Gesundheitsminister PERSÖNLICH
VORZULEGEN.